

Frankfurt a. M., 14. September. Der Frankfurter Zeitung wird aus New-York von gestern gemeldet: Das deutsche Hofhaus in der ersten Avenue ist abgebrannt, wobei 7 Personen in den Flammen umkamen und sehr verletzt wurden. Es liegt Brandstiftung vor.

Wien, 13. September. Der bei der Zentralbank der deutschen Sparcassen angestellte Dierker Anton Jenner ist heute vormittag mit 235 000 Kronen, wovon er 155 000 Kronen beim Giro- und Kassaverein und 80 000 Kronen beim Bankverein erlegen sollte, flüchtig geworden. Jenner war mit ersterem Betrag in das Institut zurückgeführt und hatte dort angegeben, daß er den ihm übergebenen Scheck bei der Oesterreichisch-Ungarischen Bank noch nicht habe einlösen können, weshalb er später kommen müsse.

London, 14. September. Der Liverpooler Bericht-erfasser des „Daily Telegraph“ meldet, daß acht Leute der Mannschaft des an der Küste von Neu-Guinea gescheiterten Schiffes Deeburth wahrscheinlich das Opfer von Kannibalen wurden. Sieben andere Matrosen konnten gerettet werden.

Marseille, 14. September. Die Needer und die Dockarbeiter haben sich verständigt; die endgiltige Beilegung des Ausstandes soll morgen in einer Versammlung der Dockarbeiter stattfinden.

Luzern, 14. September. Der Internationale Ophthalmologenkongress wurde heute in Anwesenheit von 600 Teilnehmern durch eine Begrüßungsansprache des Bundesrats Dr. Deucher eröffnet. In derselben wies er auf die Fortschritte hin, welche die Augenheilkunde seit dem ersten Kongress in Brüssel vor 47 Jahren gemacht habe. Hierauf trat der Kongress in seine Arbeiten ein.

Madrid, 14. September. Bei dem Direktor des Anarchistenblattes „El Rebelde“ wurde heute ein gewisser Amanriste Cesar Flores, gebürtig aus Cuba, verhaftet, der hierher gekommen war und im Verdacht steht, daß er einen Anschlag gegen eine hohe politische Persönlichkeit beabsichtige. Bei dem Verhafteten wurden 9 Dynamitpatronen und in seinem Gepäck anarchische Schriften gefunden.

San Sebastian, 13. September. Beim Bahnhof Villabona fuhr ein Schnellzug von hinten auf einen anderen auf. Dadurch wurden neun Personen, zumeist Bahnangestellte, verletzt.

Bombay, 14. September. Durch Regenfälle ist in einem Teile der von Hungersnot bedrohten Gebiete die Gefahr beseitigt. In anderen Gegenden ist die Lage noch bedrohlich.

### Telegramme.

Wien, 13. September. Heute Abend fand beim Minister des Aeußern Grafen Goluchowski zu Ehren der Teilnehmer am Internationalen Presserkongress Empfang statt. Anwesend waren unter anderen der Ministerpräsident Dr. v. Körber, mehrere Minister, der rumänische Ministerpräsident Sturdza und Mitglieder des diplomatischen Korps, darunter der deutsche Botschafter Graf v. Wedel.

Graf Goluchowski zog eine Anzahl Kongreßteilnehmer ins Gespräch.

Budapest, 15. September. Auf dem Übungsplatz bei Hajmárok trieb gestern der Sturmwind ein Luftschiff, das von 8 Soldaten mit um den Leib gewundenen Stricken festgehalten wurde, in die Höhe. Die Soldaten fielen herab. 2 von ihnen sind tot, die übrigen schwer verletzt.

Rontenideo, 13. September. Es bestätigt sich, daß der Führer der Aufständischen Saravia gefallen ist. — Die Leitung der Nationalpartei hat eine Erklärung erlassen, wonach sie ungeachtet des Todes Saravias den Kampf fräftig fortführen werde.

### Theater und Musik.

Victoria-Salon. International, wie die Kunst überhaupt, nennt sich das Programm, mit dem Herr Direktor Thiene die Saison des Victoria-Salons eröffnet hat. Alle Vorträge, die nach einem Platte an der Sonne stehen, sind vertreten: Japaner, Kujien, Polen, Oesterreicher, Franzosen, Deutsche, Engländer, Italiener, Ungarn. Daß sich das Interesse für die Vorträge der Japaner und Kujien in den Vordergrund stellt, ist natürlich. Die akrobatischen Leistungen der kaiserlich-japanischen Hofkünstler übersteigen alles bisher Dagewesene und lassen an die tollkühnen Wagnisse der japanischen Kriegsführung, wie sie aus von den Korrespondenten geschildert werden, gern glauben. Den Japanern folgen die Kujien. Ihre Transformationsstücke und Tänze rufen zu lebhaftem Beifall hin. Verbüßend wirken die Kraftleistungen des Herrn Kujien, der auf dem Kinn die schwierigsten Balancen-Kunststücke ausführt und ein Kanonrohr sowie ein Pianino mit darauf stehender Dame trägt. Was Orianos Kujien leisten, ist nicht unter, sondern über jedem gewöhnlich dreifachen Kujien. Musikalisch sehr virtuos erweisen sich die Geschwister Leubert, die mit ihrem Spiel auf dem Klavier, der Gitarre, Mandoline und Violine große Feinheit und technische Routine zeigen. Viel Vergnügen bereitet der Zwerg Ulyss, der als Tänzer und Sängerin allerlei Varietäten höchst ergötzlich vorführt. Der Musikimitator Rogée gefüllt sehr in der Geammophon- und Ocarinaspiele, nicht minder durch sein Cello- und Violoncellospiel. Die Trillerkönigin, frühere Hofopernsängerin Jiska Barlag brillierte in der Vaganarie aus den Augennoten und in der Riganopolonaise. Interessant sind die neuen Oubertus-Gruppenbilder. Auf jeden Fall ist es Herrn Direktor Thiene gelungen, ein Programm zusammenzustellen, das seine große Anziehungskraft nicht verfehlt.

Im Residenztheater wird Freitagabend als erste Vorstellung der ersten Serie des Operetten-Abonnements „Der Bettelstudent“ gegeben. Sonnabend und Sonntagabend geht Dellmeibergers Operette „Das Weibchenmadel“ in Szene. Sonntag nachmittag wird bei kleinen Preisen der Schwank „Quartettierung“ zur Aufführung gelangen. Die Karten für die Abonnements-Vorstellungen können täglich vormittags von 10-2 Uhr an der Kasse des Theaters entnommen werden, wo auch noch eventuelle Neueinzeichnungen entgegengenommen werden.

### Aus der Geschäftswelt.

Eine gediegene Auswahl Gebetbücher, Rosenkränze, Kreuzfixe, Weihwasserbecken usw. als passende Geschenke zur heil. Firmung empfiehlt Heinrich Trümper, Edel-Spore- und Schöffergasse, allernächste Nähe der kath. Hofkirche. (Siehe Anzeig.)

### Milde Gaben.

Für den Kirchenbau in Meißen: Herrar Bank 1,00 M., Fr. R. 10 M., aus Dürer 5 M., Vikar Wulfer 5 M., Herzliches „Vergelt's Gott!“ Fr. J. Wobenburg, Pfarrer. Bei der Redaktion eingegangen: Für den Mindheit Jesu-Berein 1,50 M. von G. W., Dresden.

### Haupttreffer aus der Ziehung der 4. Klasse der Königlich Sächsischen Landeslotterie.

Ziehung vom 14. September 1904. (Ohne Gewähr.)  
60 000 Mark auf Nr. 2901.  
50 000 Mark auf Nr. 28798.  
30 000 Mark auf Nr. 41258.  
20 000 Mark auf Nr. 731.  
5000 Mark auf Nr. 12906 61289.  
3000 Mark auf Nr. 13648 19593 20508 53145 88577.  
2000 Mark auf Nr. 19069 24016 30074 63313 70069 74825 78537 95307.  
1000 Mark auf Nr. 4610 25754 28149 28923 32128 44073 44319 52576 60187 65926 81091 97045.

### New-Yorker Warenbericht.

Baumwolle-Preis in New-York 10,90. Baumwolle für Lieferung per November 10,10, do. per Januar 10,20. Baumwolle-Preis in New-York 10,10. Petroleum Standard white in New-York 7,85, do. in Philadelphia 7,90. Petroleum refined (in Cases) 10,55, do. Credit Balance at Oil City 1,58. Schmalz Western steam 7,55, do. N.Y. & Kretzberg's 7,75. Weiz per September 60, do. Dez. 59 1/2, do. Mai 58 1/2. Winterweizen loco 122 1/2. Weizen per Sept. 121 1/2, do. Dezember 119 1/2, do. Mai 119 1/2, do. Juli —. Getreidefracht nach Liverpool 1. Kaffee fair Rio Nr. 7 8 1/2. Kaffee Rio Nr. 7 per Okt. 6,55, do. Dezember 6,70. Weiz Spring-Wheat clears 4,20. Zucker 8 1/2. Rinn 27,50-27,75. Kupfer 12,62-12,70.

### Briefkasten.

Sch., Schirgswalde. Sie tun gut, mehrere Male hintereinander in unserer Zeitung zu inserieren. Sie werden dann mit dem Erfolge zufrieden sein.  
H. N., Glauch. Wir können Ihnen nur raten, sich an einen tüchtigen Arzt, nicht aber an einen Loochfänger zu wenden.  
A. K., Dresden. Sie müssen noch warten, denn § 2273 des Bürgerlichen Gesetzbuches lautet: „Bei der Eröffnung eines gemeinschaftlichen Testaments sind die Verfügungen des überlebenden Ehegatten, soweit sie sich sonderbar lassen, weber zu verbinden noch sonst zur Kenntnis der Beteiligten zu bringen. Von den Verfügungen des verstorbenen Ehegatten ist eine beglaubigte Abschrift anzufertigen. Das Testament ist wieder zu verschließen und in die besondere amtliche Verwahrung zurückzubringen.“ Gruß.

### Spielplan der Theater in Dresden.

Königl. Opernhaus.  
Freitag: Der Werkmünder. Anfang 7 Uhr.  
Sonnabend: Die Königin von Saba. Anfang 7 Uhr.  
Königl. Schauspielhaus.  
Freitag: Der Bettelstudent. Anfang 1/8 Uhr.  
Sonnabend: Das Weibchenmadel. Anfang 1/8 Uhr.  
Residenztheater.  
Freitag: Der Bettelstudent. Anfang 1/8 Uhr.  
Sonnabend: Das Weibchenmadel. Anfang 1/8 Uhr.  
Theater in Leipzig.  
Freitag: Neues Theater: Lohengrin. — Altes Theater: Japantreich. — Schauspielhaus: Goldfische. — Theater am Thomasing: Der wilde Rentling.

**DRESDEN.**  
**Central-Theater. Variété.**  
Täglich: Vorstellung.  
Einlaß 7 Uhr. — Anfang 1/8 Uhr. 3062  
Sonn- u. Feiertags 2 Vorstellungen: Nachmittags (halbe Preise) Einlaß 3 Uhr, Anf. 1/4 Uhr. — Abends 1/8 Uhr gewöhnl. Preise.

**Für bevorstehende hl. Firmung**  
empfehle ich den werten Glaubensgenossen eine reiche Auswahl kathol. Haus- und Familien-, sowie approb. Gebet- und Erbauungsbücher, Bilder, Kreuzfixe, Rosenkränze, Statuen und Weihwasserbehälter in nicht zu unterbietenden, billigen, aber auch allen höheren Preislagen. 3087  
**Paul Schmidt,** kath. Buch- u. Devotionalien-Handl., Dresden, Victoria-Strasse Nr. 12.  
Eeben erschienen im Verlage der Saxonia-Buchdruckerei: 2060  
**Gedenkblatt zur Erinnerung an den Empfang der hl. Taufe,** ein Heftchen, welches die genaue Beschreibung der hl. Handlungen bei der Taufe enthält, bestimmt zum Gebrauch der Vaten. Preis 5 Pf.  
**Uebersicht über das katholische Kirchenjahr,** ein Heftchen für Schule und Haus. Zum Einlegen in den Katechismus. Preis 10 Pf.  
Bei Entnahme von 100 Stück 8 Pf.  
Der Reingewinn fließt dem Baufonds für die Erbauung katholischer Kirchen zu.

**Heinrich Trümper**  
Dresden-A., Ecke Sporengasse und Schössergasse in allernächster Nähe der kath. Hofkirche. — Telefon 8107.  
**Buch-, Papier-, Devotionalien- u. kath. Kunsthandlung.**  
Gebet- und Erbauungsbücher in billigen u. hochfeinen Einbänden.  
**Heiligen-Statuen** in jeder Größe und Preislage.  
Heil.-Bilder, Stahl- und Kupferstiche.  
**Bilderrahmen**  
**Rosenkränze** größte Auswahl, über 100 Sorten, von 10 Pf. an.  
**Kreuzfixe** von 75 Pf. an.  
Spezialität: künstlerisch ausgeführte Oberammergauer Kreuzfixe.  
Medaillen, einfach und echt Silber.  
Weihwasserbrunnen, Wachskerzen nach kirchlicher Vorschrift, Weihrauch und Kähle. 2988  
**Alle Devotionalien.** Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Georg Frese, Dresden-Neustadt, 27 Görlitzer Str. 27**  
empfehle seine 1760  
**Brot- und Weißbäckerei**  
den geehrten Herrschaften zur gefl. Beachtung.  
Frühstück frei ins Haus. — Stollensteuer.  
**Plauen i. V. Josef Berger**  
Buchbinderei, Buch- u. Papier-Handlung.  
**Annahme von Abonnements und Inseraten** für die „Sächs. Volkszeitung“ sowie von Akzidenz-Aufträgen für die Saxonia-Buchdruckerei.

**Carl Nadworsky**  
Nikolaistr. 8 **CHEMNITZ** Nikolaistr. 8.  
Süßfrüchte — Delikatessen — Eiscre  
1870 Spezialität:  
Tiroler Tafelobst und ausländische Frühgemüse.  
Bernsprecher Nr. 776.

Die Schmidts stellt, gerät. Heilapparat in Schenkelsystem kann bei Elektricität als wirksames Heilmittel in den üblichen Stromarten (galvanischer sowie Wechselstrom) bei allen heilbaren Krankheiten von Nervensystem, Blute u. Knochen, selbst benutzt werden. Die Wirkung dieses Heilapparates, so wie den erfolgreichsten Heilmethoden zu überlegen, können in meiner Anstalt Probenkuren gemacht werden. Bei besonderen Erkrankungen in der Wohnung des Kranken verbleibt. Reich-Apparate werden nur bei Besuchsbesuch monatweise abgegeben.  
**Paul Schmidts Leihanstalt u. Verkauf gen. gesch. Heilapparate, Dresden-A., Zeltwingerstr. 2, gegenüb. d. Hauptmarkt. Preisliste gratis.**

**Vergolderei.**  
Neu vergolden aller Rahmen, Figuren u. c. 3148  
werden sauber und billigst ausgeführt.  
Spiegel- u. Rahmen-Fabrik **Max Bässler**  
Dresden-A., Blasewitzer Str. 72, Kyffhäuser-Str. 7 (Paul Jahn).

**Ältestes Nachrichten-Bureau Deutschlands**  
Gegründet 1837  
Liefert aus sämtlichen Zeitungen der Welt Original-Ausschnitte über jeden gewünschten Gegenstand in Personal- und Stück-Abnahme. Geldern, Kaufverträgen, etc. etc. strenglich. Prospekt auf Wunsch.  
**ARGUS Nachrichten-Bureau**  
Max Karfunkel.  
Berlin N. 37.  
Schönhauser Allee 182 Colonnade am Schönhauser Chor.

Bruchbandagen, Leibbinden, Suspensorien, Spülkannen, Glympompen, Mutter- und Klysterspritzen, Gummivarren, sowie sämtliche Artikel zur Kranken- und Wochenpflege.  
**Richard Münnich, Dresden-N., Hauptstr. 11.**  
Damen steht meine Frau zu Diensten.

**Damen- u. Kinder-Hüte** vom einfachsten bis zum feinsten.  
**Leipziger Hutbazar**  
Lauchaerstr. 10.  
Während der Messe: Augustuspl., 21. Reihe.  
Bei Mitbringung dieses Inserates 10% Rabatt. 3004

**Ein jung. Mädchen**  
aus acht. Familie, im 18. Jahr, welches im Weiblichen, Wänten u. in häusl. Arbeiten bewandert ist, sucht Stellung als Stubenmädchen oder Stütze der Hausfrau. Abt. unter F. B. 208 an die Geschäftsst. d. Blattes. 3101

**Alleinverkauf für Dresden.**  
Spezialitäten 7-Pfeinig-Ausschuss (Cigarettengröße).  
10 Stück 53 Pf. 100 Stück 5 Mark.  
Zigarr.-Spez.-Haus **Franz K. Seifert, Dresden, Wettinerstr. 65, gegenüb. d. Hauptmarkthalle. Filiale: Freiburger Pl. 8.**

**Soft od. 1. Oktob.**  
zu zur Höhr. ein. Bürgerl. Gaud. eine einf. Wirtin gef. Zu melben **Wittichsberg, Baujahr 45.** 3100